

RICHTLINIE: DATENSCHUTZHINWEIS FÜR KOLLEGEN UND BEWERBER

Zuletzt aktualisiert am: 15. März 2026

Herzlich willkommen! Dieser Datenschutzhinweis („Hinweis“) informiert Sie darüber, wie Convergent, einschließlich seiner Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen, personenbezogene Daten (wie nachfolgend definiert) von Kollegen oder Bewerbern erhebt, verwendet, speichert und weitergibt. Für die Zwecke dieses Hinweises bezeichnen die Begriffe „Unternehmen“ bzw. „wir“ die jeweilige Convergent-Gesellschaft, bei der Sie beschäftigt sind oder sich bewerben. Der Begriff „Kollege“ bezeichnet:

- Aktuelle und ehemalige Kollegen (Mitarbeiter des Unternehmens);
- Aktuelle und ehemalige Berater, unabhängige Auftragnehmer und Bevollmächtigte des Unternehmens;
- Stellenbewerber, Kandidaten und Empfehlungen;
- Zeit- oder Vertragsarbeiter;
- Rentner; und
- Aktuelle und ehemalige Direktoren und Führungskräfte des Unternehmens.

Dieser Hinweis gilt nicht für:

- Daten, die das Unternehmen von Nicht-Kollegen oder von Kollegen in einem nicht beschäftigungsbezogenen Kontext erhoben hat. In diesen Fällen verweisen wir auf unsere Datenschutzrichtlinie für Dritte, zu finden unter <https://www.convergent.com/privacy/>.

Convergent ist ein weltweit tätiger Konzern und dementsprechend enthält diese Richtlinie bestimmte rechtsordnungsspezifische Inhalte.

- Anhang 1 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Kalifornien](#), einschließlich unseres Hinweises bei der Erhebung (Notice at Collection).
- Anhang 2 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Kanada](#).
- Anhang 3 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen im Vereinigten Königreich, in der Europäischen Union und in der Schweiz](#).
- Anhang 4 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Asien](#).
- Anhang 5 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Ozeanien](#).
- Anhang 6 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Lateinamerika \(Argentinien, Chile, Kolumbien, Mexiko und Brasilien\)](#).
- Anhang 7 enthält [Zusatzinformationen speziell für Kollegen im Nahen Osten](#).

Einwohner anderer Regionen können sich bei Fragen zur Verarbeitung personenbezogener Daten an dataprotectionofficer@convergent.com wenden.

1. UNSERE ERHEBUNG, VERARBEITUNG UND VERWENDUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Erhebung personenbezogener Daten

„**Personenbezogene Daten**“ sind alle Informationen, die eine identifizierte oder identifizierbare Person direkt oder indirekt identifizieren, sich auf sie beziehen, sie beschreiben oder mit ihr in Verbindung gebracht werden können oder die anderweitig als personenbezogene Daten, persönliche Informationen oder ein ähnlicher Begriff gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen definiert sind. Das Unternehmen erhebt einige Kategorien personenbezogener Daten direkt von seinen Kollegen (z. B. Ihre Bewerbung, Kontaktdaten und beruflicher Werdegang) und erstellt



andere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Mitarbeitergespräche und Abwesenheitsaufzeichnungen). Unter Umständen erheben wir auch personenbezogene Daten über Dritte, wie z. B. Personalvermittlungsagenturen, Personen, die Sie für Stellen empfehlen, oder von Social-Media-Plattformen, Jobbörsen oder ähnlichen Websites, auf denen Sie Ihre Daten hinterlegt haben (wie beispielsweise LinkedIn). In einigen Fällen wurden die von uns erhobenen personenbezogenen Daten aus anderen Informationen abgeleitet, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben oder die wir durch Ihre Interaktionen mit uns oder von Dritten erhalten haben.

Damit das Unternehmen Ihre Bewerbung bearbeiten und/oder einen Arbeitsvertrag mit Ihnen abschließen und verwalten kann, sind bestimmte Informationen erforderlich, und Sie haben Verpflichtungen im Rahmen Ihres Arbeitsvertrags, die die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich machen. Wenn Sie die erforderlichen Informationen nicht zur Verfügung stellen, behindern Sie das Unternehmen möglicherweise in seiner Fähigkeit, die für unsere Beschäftigungsbeziehung zu Ihnen wesentlichen Rechte und Verpflichtungen wahrzunehmen. Unter Umständen müssen Sie dem Unternehmen auch personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, um Ihre gesetzlichen Rechte (z. B. gesetzliche Urlaubsansprüche) auszuüben. Wenn Sie es versäumen, diese personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, können Sie Ihre gesetzlichen Rechte möglicherweise nicht ausüben.

Welche personenbezogenen Daten wir verarbeiten

Das Unternehmen verarbeitet die folgenden Kategorien personenbezogener Daten von Kollegen:

- Persönliche Angaben und Kontaktdaten, wie Name, E-Mail- und Telefonnummern, Adresse, Geburtsdatum, Versicherungsnummern, Identifikationsnummern (einschließlich staatlich ausgegebener Nummern wie Sozialversicherungsnummern), Geschlecht, Familienstand, Angehörige, Notfallkontaktdaten und Fotos;
- Kennungen, wie Online-Kennungen (z. B. Cookies und IP-Adressen), Ausweisinformationen und Fotos oder Fingerabdruckscans zur Identifizierung, Verifizierung, Mitarbeiter-ID-Nummern oder für Sicherheits- und Zugangskontrollzwecke;
- Gehaltsabrechnung und Vergütungsdaten, wie Informationen über Bankverbindungen, Gehalt, Bonus, Zusatzleistungen, Kapitalbeteiligungen und andere Prämien sowie Steuern;
- Daten zur Arbeitsberechtigung und Einwanderungsdaten, wie Staatsbürgerschaft, Reisepass, Personalausweis und Angaben zur Aufenthalts- oder Arbeitserlaubnis;
- Talent-, Einstellungs- und Bewerbungsdaten, wie Informationen über oder in Bewerbungen, Lebensläufen, Empfehlungsschreiben, Hintergrundprüfungen, Referenzen, Bildungsgeschichte, berufliche Qualifikationen, Fähigkeiten, gesprochene Sprachen, Leistungsbewertungen, Entwicklungspläne und Arbeitspräferenzen;
- Arbeit und beruflicher Werdegang, wie Beschreibungen aktueller und früherer Positionen, Titel, Gehälter, Abteilungen, Standorte, Vorgesetzte, direkte und indirekte Untergebene, Leistungshistorie, Beschäftigungsstatus und -art, Beschäftigungsbedingungen, Einstellungs- und Kündigungsdatum(en), Informationen zum Ruhestand, Beförderungen und Disziplinarakten;
- Daten zum Arbeitszeitplan, wie Arbeitszeitaufzeichnungen einschließlich Urlaub, Krankheitstage, sonstige Abwesenheitsaufzeichnungen, Urlaubsstatus, geleistete Arbeitsstunden, Überstunden und Schichtarbeit;
- Unfall-, Gesundheits- und medizinische Daten im Zusammenhang mit der Verwaltung von Gesundheit und Sicherheit, Leistungen und Arbeitnehmerentschädigungen;
- Daten zur Verwaltung von Leistungen, wie personenbezogene Daten, die zur Verwaltung Ihrer Leistungen erforderlich sind, darunter Gesundheits-, Versorgungs- und



Versicherungsleistungen sowie andere Leistungen, die wir Kollegen von Zeit zu Zeit anbieten;

- Reiseinformationen, wie Reisebuchungen, Reisepläne, von der Regierung ausgegebene Nummern und Reisepräferenzen; und
- Rückschlüsse aus anderen personenbezogenen Daten, wie Rückschlüsse auf die Arbeitsleistung einer Person.
- Weitere sensible personenbezogene Daten, wie in dieser Richtlinie unter „Sensible personenbezogene Daten“ näher beschrieben.
- Andere Informationen, die Sie während des Bewerbungsverfahrens, dem Onboarding oder der Beschäftigung bereitstellen.

In bestimmten Ländern können wir personenbezogene Daten über firmeneigene Geräte und Fahrzeuge oder über Ihre persönlichen Geräte oder Fahrzeuge, die Sie für Arbeitszwecke nutzen, erhalten. Nicht alle diese Aktivitäten werden in allen Regionen durchgeführt, einschließlich der Regionen, in denen sie gesetzlich verboten sind, und wir werden Ihre Einwilligung einholen, bevor wir diese Daten erheben, wenn eine Einwilligung gesetzlich erforderlich ist. Für Informationen zu den spezifischen Praktiken in Ihrer Region wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergent.com.

- In vom Unternehmen verwalteten Fahrzeugen können GPS-Ortungsgeräte zur Zeiterfassung der Mitarbeiter, zur Fahrzeugwartung, zur Disposition und Planung, zur Förderung sicherer Fahrgewohnheiten, zur Prüfung, zur Betrugsbekämpfung, zur Kontrolle der Kraftstoffkosten und zur Analyse geschäftsbezogener Kennzahlen eingesetzt werden. Werden GPS-Ortungsgeräte eingesetzt, können sie dem Unternehmen Informationen wie Fahrzeugstandort, Fahrtstrecken und -geschwindigkeit, Nutzung außerhalb der Geschäftszeiten, Leerlaufzeiten, Manipulation von Sensoren, Telemetrieinformationen, Start- und Stoppzeiten der Fahrzeuge sowie Ankunfts- und Abfahrtszeiten liefern.
- Vom Unternehmen bereitgestellte Fahrzeuge können auch mit einem Kameraaufzeichnungssystem ausgestattet sein, das Kameras (auch als „DashCams“ bekannt) enthält. Diese werden zur Förderung der Sicherheit und zum Schutz des Eigentums des Unternehmens sowie zur Verhinderung betrügerischen oder unrechtmäßigen Verhaltens eingesetzt. DashCams können Informationen wie Fahrzeugzulassungen, DashCam-Videomaterial, von DashCams erhobene Sensordaten im Zusammenhang mit dem Fahrzeugbetrieb und Interaktionen von Kollegen mit dem DashCam-System erheben.
- Die GPS-Ortung Ihres Mobilgeräts kann zur Unterstützung von Programmen zur Erstattung von Fahrzeugkilometern für die geschäftliche Nutzung von Privatfahrzeugen verwendet werden. Die erhobenen Daten beschränken sich auf die für die Berechnung der Kilometervergütung relevanten Daten. Unter Umständen können Sie die für die Kilometererstattungsprogramme relevanten Informationen auch selbst melden.
- An einigen Unternehmensstandorten wird der Arbeitsplatz aus Sicherheitsgründen mit Videokameras überwacht.
- Telefongespräche können überwacht werden, wenn sie mit Mitarbeitern des Unternehmens, einem Kunden oder einem anderen Geschäftspartner oder einem Mitglied der Öffentlichkeit geführt werden, u. a. zu Zwecken des Kundendienstes, der Schulung, der Rechnungsprüfung und der Aufzeichnung.
- Sitzungen können zu Produktivitäts- und Protokollzwecken aufgezeichnet oder transkribiert werden, auch zur späteren Durchsicht durch andere Kollegen und zur automatischen Erstellung von Sitzungszusammenfassungen oder -notizen.



- Wenn Laptops, Tablets, Smartphones oder Netzwerke und Server des Unternehmens (gemeinsam „Geräte“) für betriebliche Zwecke verwendet werden, darf das Unternehmen auf Inhalte der Geräte zugreifen und deren Aktivitäten in Übereinstimmung mit den Unternehmensrichtlinien überwachen; dies schließt unter anderem, jedoch nicht ausschließlich Dateien, E-Mails, Chats, Nachrichten (z. B. auf Slack, Teams usw.), Nutzungsaktivitäten und den Browserverlauf mit ein.

Ihre Telefongespräche, E-Mails, Chat-Nachrichten oder die Nutzung des Internets über elektronische Geräte oder Systeme, die für Arbeitszwecke genutzt werden oder mit Arbeitssystemen oder -netzwerken verbunden sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Computer, Telefone oder mobile Geräte, können mit allen rechtmäßigen Mitteln im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien überwacht oder überprüft werden.

Wie wir personenbezogene Daten verarbeiten

Wir können personenbezogene Daten von Kollegen für folgende Zwecke verwenden:

- Personalbeschaffung: Bearbeitung von Bewerbern und Bewerbungen; Bewertung der Eignung für Stellen; und Kommunikation mit Bewerbern über Bewerbungen und Stellenangebote. Wir können mit Bewerbern über die von ihnen angegebenen Kommunikationskanäle in Kontakt treten, z. B. per E-Mail, Telefon oder SMS/Textnachricht. Wenn bestimmte Arten der Kommunikation nach geltendem Recht einer Einwilligung bedürfen, werden wir diese Einwilligung einholen.
- Überprüfung von Bewerbern: Durchführung von Vorstellungsgesprächen, Auswahlverfahren, Beurteilungen und Hintergrundüberprüfungen, einschließlich des Einsatzes von Technologien des automatisierten und maschinellen Lernens (z. B. KI-gestützte Technologien) zur Analyse der personenbezogenen Daten von Bewerbern, um die Effizienz und Wirksamkeit der Überprüfung und Analyse von Humanressourcen zu steigern; Wir treffen keine Entscheidungen mit rechtlichen oder ähnlich bedeutenden Auswirkungen, die ausschließlich auf Automatisierung basieren.
- Einarbeitung von Bewerbern: Bestätigung des rechtlichen Status und der Arbeitsberechtigung, Einrichtung der Lohn- und Steuerabrechnung.
- Personalverwaltung: Verwaltung von Arbeitsaktivitäten und Personal, einschließlich Verwaltung und Zuweisung von Unternehmensvermögen, Personalanalyse und -planung, Personalaktivitäten und -betrieb, Geschäfts- und Strategieplanung und -management, Rechnungsprüfung und Berichterstattung, Finanzverwaltung und -berichterstattung, Abwicklung von Transaktionen mit Kunden, Lieferanten oder anderen Partnern, Leistungsbeurteilung und -bewertung, Beförderung und Nachfolgeplanung, Verwaltung von Gehältern, Prämien, Aktienoptionen und Zusatzleistungen, Fortbildung, Führung von Mitarbeiterverzeichnissen, Disziplinarangelegenheiten und Kündigungen, Reisevorbereitungen, Gewährleistung angemessener Sicherheit und andere Verwaltungsfunktionen, die den Kollegen bei der Erfüllung ihrer beruflichen Erwartungen helfen.
- IT: Bereitstellung geeigneter IT-Ausrüstung und -Dienstleistungen, Betrieb, Verwaltung und Sicherung der IT- und Kommunikationssysteme des Unternehmens.
- Kommunikation und Notfälle: Ermöglichen der Kommunikation mit und zwischen Kollegen; Bereitstellung von Referenzen; Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Kollegen und anderen Personen; Ermöglichen der Kommunikation, um das Wohlergehen von Kollegen oder Kunden während eines Notfalls zu fördern.
- Einhaltung von rechtlichen Verpflichtungen: Einhaltung unserer regulatorischen Verpflichtungen, gerichtlicher Verfügungen, Vorladungen und ähnlicher Anfragen,



Durchführung von Hintergrundprüfungen gemäß geltendem Recht, Abgleich mit Ausschluss- und Sanktionslisten gemäß geltendem Recht.

- Compliance: Bearbeitung und Management von Beschwerden, Untersuchungen und Forderungen, Bearbeitung von arbeitsbezogenen Forderungen wie z. B. Entschädigungsansprüchen von Arbeitnehmern, Einhaltung von gesetzlichen, behördlichen und sonstigen Anforderungen wie z. B. Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften, Einkommensteuer- und Sozialversicherungsabgaben, Aufzeichnungs- und Berichterstattungspflichten, Durchführung von Audits, Erfüllung behördlicher Inspektionen und anderer Anforderungen von Regierungs- oder anderen öffentlichen oder Aufsichtsbehörden, Einhaltung interner Richtlinien und Verfahren, Abwehr oder Verfolgung von Rechtsstreitigkeiten, Reaktion auf rechtliche Verfahren und Verfolgung von Ansprüchen und Rechtsmitteln.
- Sicherheit: Schutz der Sicherheit von Personen, einschließlich Kollegen, Kunden und der Öffentlichkeit, sowie der Sicherheit des Eigentums und der Vermögenswerte des Unternehmens, einschließlich physischer Vermögenswerte und vertraulicher Informationen.).
- Andere: Zur Durchführung anderer Zwecke im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit, wenn dies angemessenerweise von uns verlangt wird.

Sensible personenbezogene Daten

In bestimmten Ländern, in denen dies gesetzlich zulässig ist, und mit Ihrer Einwilligung, soweit dies nach geltendem Recht erforderlich ist, kann das Unternehmen bestimmte Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten, die in bestimmten Ländern als sensibel gelten („sensible personenbezogene Daten“):

- Staatliche Identifikationsnummern wie Sozialversicherungsnummern, Führerscheine, Personalausweise und Reisepässe.
- Genaue Geolokalisierungsinformationen zur Verfolgung von Fahrzeugen oder Geräten.
- Inhalte von Schriftverkehr (einschließlich E-Mails, Textnachrichten und Chats), der über für geschäftliche Zwecke verwendete, an Systeme oder Netzwerke des Unternehmens angeschlossene oder vom Unternehmen verwaltete Geräte versendet wird, sowie alle anderen Konten, auf die wir rechtmäßig zugreifen dürfen. Auf privaten, nicht mit den Geschäften des Unternehmens zusammenhängenden Schriftverkehr könnte potenziell im Rahmen einer Prüfung, deren Schwerpunkt Unternehmensangelegenheiten sind, ergänzend oder beiläufig zugegriffen werden, ohne dass dies beabsichtigt wird.
- Unfall-, Gesundheits- und medizinische Daten, Staatsbürgerschaft oder Einwanderungsstatus, ethnische Herkunft, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität zur Erfüllung von Verpflichtungen im Zusammenhang mit Beschäftigung, Leistungsverwaltung, Versicherung, Sozialversicherung, zur Erleichterung von Anpassungen, zur Bewertung von Inklusion und Vielfalt und zur Programmverwaltung sowie zur Begründung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Biometrische Daten wie Fingerabdrücke oder Gesichtsscans zur Verifizierung, Sicherheit und Zugangskontrolle.

Personenbezogene Daten über Familienmitglieder oder andere private Beziehungen

Wenn ein Kollege dem Unternehmen personenbezogene Daten bereitstellt, einschließlich sensible personenbezogene Daten über Begünstigte, Lebensgefährten, Familienmitglieder oder Notfallkontakte (gemeinsam „Kollegenkontakt(e)“), liegt es in der Verantwortung dieses Kollegen, diesen Personen eine Kopie dieses Hinweises zur Verfügung zu stellen, um sie über ihre Rechte



aufzuklären. Wir werden personenbezogene Daten eines Kollegenkontakts nur verarbeiten, soweit dies erforderlich ist, um Leistungen zu verwalten oder mit dem Kollegenkontakt über den Kollegen zu kommunizieren oder bei Bedarf, z. B. bei einem Notfall.

2. WIE WIR PERSONENBEZOGENEN DATEN AUFBEWAHREN UND WER DARAUF ZUGREIFEN KANN

Das Unternehmen pflegt personenbezogene Daten in verschiedenen Personal- und IT-Anwendungen, einschließlich in Anwendungen für Gehaltsabrechnung, Leistungen, Talentmanagement und Leistungsmanagement. Das Unternehmen darf Papierkopien der Personalakten einzelner Mitarbeiter pflegen. Der Zugang zu personenbezogenen Daten ist auf diejenigen Personen beschränkt, die aus den vorstehend aufgeführten Gründen Zugang benötigen oder von Gesetzes wegen haben müssen; dazu gehören unter anderem auch Mitglieder der Personalabteilung, die Manager im Geschäftszweig des Kollegen und befugte Vertreter der internen Kontrollfunktionen des Unternehmens, z. B. der Buchführungs-, Compliance-, Rechts- und IT-Abteilung. Der Zugriff kann auch anderen Kollegen im Unternehmen gewährt werden, wenn dies erforderlich ist (Need-to-Know-Prinzip), z. B. wenn der Kollege für ein alternatives Stellenangebot in Betracht gezogen wird, wenn ein ernannter Manager des Geschäftsbereichs Dateien prüfen muss oder im Zusammenhang mit Untersuchungen.

3. OFFENLEGUNG UND INTERNATIONALE ÜBERMITTLUNGEN VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Das Unternehmen darf personenbezogene Daten an die folgenden natürlichen oder juristischen Personen weitergeben:

- Lieferanten und Dienstleister, die die Personal- und Rechtsabteilung unterstützen, einschließlich der Überprüfung von Beschäftigungsverhältnissen, der Durchführung von Hintergrundüberprüfungen, der Bereitstellung von Schulungen und der Bearbeitung von Beschwerden am Arbeitsplatz;
- Lieferanten und Dienstleister, die Geschäfts-, Verwaltungs- und Managementfunktionen unterstützen. So kann das Unternehmen z. B. in den Bereichen Personalbeschaffung, IT, Beratung, Rechtsberatung, Fachberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchhaltung, Kommunikation oder zu anderen Zwecken mit Dritten zusammenarbeiten;
- An Leistungsadministratoren oder Dienstleister in Verbindung mit der Bereitstellung von Leistungen, einschließlich Renten-, Gesundheits-, Lebensversicherungs- und sonstige Leistungen im Rahmen Ihrer Beschäftigungsbedingungen;
- Personen, die Sie als Referenzen angeben, Personen, die Sie für eine Stelle empfohlen haben oder Unternehmen, denen Sie Convergint als Referenz genannt haben;
- An andere Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen von Convergint;
- An andere Unternehmen in Verbindung mit einer Fusion, einem Verkauf, einem Joint Venture, einer Übertragung oder einer sonstigen vollständigen oder teilweisen Veräußerung unseres Unternehmens, unserer Ressourcen oder unserer Aktien (einschließlich in Verbindung mit einem Konkurs oder ähnlichen Verfahren);
- An Strafverfolgungs-, Sicherheits- oder Regierungsbehörden, um Gesetzen, Vorschriften, Gerichtsurteilen, Vorladungen und ähnlichen Anfragen nachzukommen;
- An Partner und Kunden von Convergint, z. B. wenn ein Partner oder Kunde einer Hintergrundprüfung oder einem Drogentest unterzogen werden muss oder wenn der Kollege andere Informationen benötigt, um Arbeiten für diesen Kunden zu verrichten.
- Einrichtungen oder Personen, die zum Schutz unserer gesetzlichen Rechte, zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten und zum Schutz der berechtigten Sicherheitsinteressen unserer Kollegen, Kunden oder der Allgemeinheit erforderlich sind.



- Einrichtungen oder Personen, die zur Erfüllung gesetzlicher oder behördlicher Auflagen oder Anforderungen, zur Förderung der Sicherheit oder zum Schutz seiner Rechte oder der Rechte Dritter erforderlich sind.

4. INTERNATIONALE ÜBERMITTLUNGEN VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Aufgrund der globalen Natur unseres Unternehmens können wir (vorbehaltlich der geltenden Gesetze) personenbezogene Daten an andere Unternehmen der Convergent-Gruppe in verschiedenen Ländern weitergeben. Diese personenbezogenen Daten dürfen für die vorstehend dargelegten Zwecke an Empfänger außerhalb des Rechtskreises, in dem Sie sich befinden, übermittelt werden. Die Empfänger können sich in Ländern befinden, deren Datenschutzgesetze möglicherweise keinen gleichwertigen Schutz bieten wie die Gesetze in Ihrem Heimatland. Die Convergent-Gruppe hat eine gruppeninterne Datenübermittlungsvereinbarung geschlossen, die vertragliche Verpflichtungen zur Förderung des Schutzes personenbezogener Daten bei der Übermittlung zwischen den Unternehmen enthält.

Bei Bedarf stützen wir uns bei internationalen Übermittlungen auf geeignete Übermittlungsmechanismen wie Angemessenheitsbeschlüsse oder Standardvertragsklauseln. Wir prüfen die lokalen Gesetze und wenden bei Bedarf zusätzliche Maßnahmen an.

5. GENAUIGKEIT

Wir wenden angemessene Anstrengungen auf, um sicherzustellen, dass Ihre **personenbezogenen Daten** so genau, vollständig und aktuell wie möglich sind. Wir führen keine regelmäßigen Aktualisierungen Ihrer **personenbezogenen Daten** durch, es sei denn, eine solche Aktualisierung ist notwendig. Damit wir Ihre **personenbezogenen Daten** pflegen sowie ihre Richtigkeit und Aktualität gewährleisten können, müssen Sie uns unverzüglich über jedwede Änderungen Ihrer an uns bereitgestellten Informationen informieren.

6. SICHERHEIT

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig. Das Unternehmen erhält angemessene administrative, technische und organisatorische Schutzmaßnahmen aufrecht, um personenbezogene Daten vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und/oder versehentlichem Verlust, Änderung, Offenlegung oder Zugriff oder vor versehentlicher oder unrechtmäßiger Zerstörung oder Beschädigung zu schützen. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die laufende Integrität und Vertraulichkeit von personenbezogenen Daten sicherzustellen. Das Unternehmen unterzieht diese Maßnahmen einer regelmäßigen Bewertung, um die Sicherheit der Verarbeitung zu gewährleisten.

7. DATENAUFBEWAHRUNG

Das Unternehmen bewahrt personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit geltenden rechtlichen Anforderungen und nur so lange auf, wie dies für die vorstehend beschriebenen Zwecke erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder um potenzielle rechtliche Forderungen zu verteidigen. Das Unternehmen bewahrt personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit allen geltenden Datenaufbewahrungsrichtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung oder so lange auf, wie dies gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist. Gegebenenfalls kann Convergent solche personenbezogenen Daten anonymisieren oder de-identifizieren.



8. ABMELDUNG VON SMS-NACHRICHTEN (BEWERBER AUS DEN USA)

Sie haben möglicherweise die Möglichkeit, von Zeit zu Zeit Textnachrichten von oder im Namen von Convergint zu erhalten. Bewerber aus den USA, die keine weiteren Textnachrichten von oder im Namen von Convergint erhalten möchten, können den entsprechenden Kurzcode senden oder direkt auf jede Nachricht von oder im Namen von Convergint mit dem entsprechenden Kurzcode (z. B. STOP, QUIT, END, REVOKE, OPT OUT, CANCEL oder UNSUBSCRIBE) antworten, um den Erhalt zukünftiger Textnachrichten abzulehnen. Möglicherweise erhalten Sie eine zusätzliche SMS, in der Ihre Entscheidung zum Abmelden bestätigt wird.

9. KONTAKT

Bei Fragen zu diesem Hinweis oder wenn Sie anwendbare Datenschutzrechte ausüben möchten, wenden Sie sich unter dataprotectionofficer@convergint.com an den Datenschutzbeauftragten von Convergint oder reichen Sie Ihre Datenschutzanfrage über das Webformular unter <https://www.convergint.com/about/contact-us/> unter Angabe des Betreffs „Privacy Request – Attn: Legal“ im Textkörper der Anfrage ein. Alternativ können Sie Ihre Datenschutzanfrage auch telefonisch unter der gebührenfreien Rufnummer 1-877-641-8181 einreichen.

10. HINWEISAKTUALISIERUNGEN

Sie können über die vorstehend genannten Kontaktdaten eine Kopie dieses Hinweises von uns anfordern. Dieser Hinweis wird in regelmäßigen Abständen nach unserem alleinigen Ermessen überarbeitet, und alle Änderungen treten an dem Datum in Kraft, an dem der überarbeitete Hinweis in den entsprechenden Kollegen-Handbüchern und im Intranet des Unternehmens veröffentlicht wird. Wenn wir wesentliche Änderungen vornehmen, werden wir Sie in einer E-Mail an Ihre bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse darüber in Kenntnis setzen.

ANHANG I – DATENSCHUTZRECHTE IN KALIFORNIEN

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege in Kalifornien sind. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen des Haupttexts der Richtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang. Als Einwohner Kaliforniens dürfen Sie die folgenden Anfragen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten gemäß geltendem Recht stellen:

- **Auskunft:** Informationen über die Kategorien personenbezogener Daten, die Kategorien von Quellen dieser personenbezogenen Daten, die geschäftlichen oder wirtschaftlichen Zwecke, aus denen wir personenbezogene Daten erheben, und die Dritten, gegenüber denen wir personenbezogenen Daten offenlegen, sind in den Abschnitten 1 und 3 dieses Hinweises beschrieben. Sie können uns auffordern, Ihnen in einem portablen Format die Kategorien der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten, die Kategorien von Quellen, aus denen die personenbezogenen Daten erhoben wurden, die Kategorien der verkauften oder offengelegten personenbezogenen Daten, die geschäftlichen oder wirtschaftlichen Zwecke, aus denen wir personenbezogene Daten erheben, die Kategorien der Dritten, gegenüber denen wir personenbezogenen Daten offenlegen und die konkreten personenbezogenen Daten, die wir mindestens in den letzten 12 Monaten über Sie erhoben haben, offenzulegen.
- **Löschung:** Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen können Sie uns auffordern, die von uns gepflegten personenbezogenen Daten zu Ihrer Person zu löschen. Wir werden



personenbezogene Daten, die keiner rechtmäßigen Ausnahme unterliegen, aus unseren Unterlagen löschen. Bitte beachten Sie, dass es eine Reihe gesetzlicher Ausnahmen gibt, nach denen wir nicht verpflichtet oder gegebenenfalls nicht in der Lage sind, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen.

- **Berichtigung:** Sie können uns zur Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten auffordern, z. B. wenn die Daten falsch, unvollständig oder nicht mehr aktuell sind.
- **Einschränkung der Verwendung/Offenlegung von sensiblen personenbezogenen Daten:** Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen können Sie uns auffordern, die Verwendung oder Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke, die nicht mit dem offengelegten Zweck der Erhebung der sensiblen personenbezogenen Daten übereinstimmen, einzuschränken. Wir verwenden sensible personenbezogene Daten nur in dem Maße, in dem dies erforderlich ist, um die Dienstleistungen, für die sie erhoben wurden, zu erbringen.
- **Ablehnen von Verkauf oder Weitergabe:** Wir verkaufen und geben Ihre personenbezogenen Daten, wie diese Begriffe nach kalifornischem Recht definiert sind, nicht weiter. Wir haben in den vorangegangenen 12 Monaten keine personenbezogenen Daten an Dritte verkauft oder weitergegeben. Für die Zwecke dieses Abschnitts bezeichnet „verkaufen“ den Verkauf, die Vermietung, die Freigabe, die Offenlegung, die Verbreitung oder die sonstige mündliche, schriftliche oder elektronische Mitteilung Ihrer personenbezogenen Daten an einen Dritten gegen Geld oder sonstige angemessene Gegenleistungen, und „Weitergabe“ bezeichnet die Offenlegung von personenbezogenen Daten gegenüber Dritten zum Zwecke von kontextübergreifender verhaltensorientierter Werbung (Behavioral Advertising). Beide Begriffe unterliegen jeweils bestimmten Ausnahmen nach geltendem Recht.

Bitte reichen Sie eine Anfrage auf den nachfolgend beschriebenen Kontaktwegen ein, um die vorstehenden Rechte auszuüben. Je nach Ihrer Anfrage dürfen wir bestimmte Informationen von Ihnen anfordern, um Ihre Identität und Wohnanschrift zu verifizieren. Die Verifizierungsschritte variieren je nach Sensibilität der personenbezogenen Daten.

Auf Grundlage unserer gesetzlichen Rechte und Verpflichtungen dürfen wir bestimmte Anfragen ablehnen oder nur teilweise erfüllen. Beispielsweise dürfen wir personenbezogene Daten aufbewahren, soweit dies gesetzlich zulässig ist, z. B. für Steuer-, Arbeitslosenunterstützungs- oder andere Buchführungszwecke, um Leistungen zu verwalten oder im Rahmen eines laufenden Gerichtsverfahrens. Das Unternehmen diskriminiert Kollegen nicht und setzt sie keinen Vergeltungsmaßnahmen aus, weil sie ihre Rechte unter diesem Abschnitt ausüben.

Einwohner Kaliforniens dürfen einen Handlungsbevollmächtigten ernennen, der in ihrem Auftrag eine Anfrage stellt. Bitte stellen Sie beim Einreichen der Anfrage sicher, dass der Handlungsbevollmächtigte als solcher ausgewiesen wird, und vergewissern Sie sich, dass er über die notwendigen Informationen verfügt, um den Verifizierungsprozess erfolgreich abzuschließen. Je nachdem, wie sensibel die betreffenden personenbezogenen Daten sind, müssen wir die Authentizität der Anfrage unter Umständen direkt von Ihnen bestätigen lassen, wenn Sie einen Handlungsbevollmächtigten nutzen.

ANHANG II: DATENSCHUTZRECHTE IN KANADA

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege in Kanada sind. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen des Haupttexts der Richtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang. Je nachdem, in welcher kanadischen Provinz Sie ansässig sind, haben Sie bezüglich unserer Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten möglicherweise folgende Rechte:

- **Zugang und Mobilität:** Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person wir halten, und eine Kopie dieser Informationen anzufordern. Wenden Sie sich dazu unter folgender E-Mail-Adresse an uns: dataprotectionofficer@convergent.com. Es gibt Ausnahmen von diesem Recht, damit der Zugang verweigert werden kann, wenn z. B. durch die Bereitstellung der Informationen an Sie die personenbezogenen Daten einer anderen Person offengelegt würden oder wenn wir diese Informationen aus rechtlichen Gründen nicht offenlegen dürfen. Unter Umständen haben Sie auch das Recht, uns aufzufordern, Ihnen und allen anderen natürlichen oder juristischen Personen, die zur Erhebung dieser Informationen berechtigt sind, die von Ihnen erhobenen computerbasierten personenbezogenen Daten in einem gängigen technologischen Format mitzuteilen. Dieses Recht erstreckt sich nicht auf Informationen, die aus Ihren personenbezogenen Daten erstellt oder angeleitet wurden, und wir sind nicht verpflichtet, Ihnen solche Informationen mitzuteilen, wenn sich daraus erhebliche praktische Schwierigkeiten ergeben.
- **Richtigkeit:** Es ist unser Ziel, Ihre personenbezogenen Daten richtig, aktuell und vollständig zu halten. Sie sind angehalten, sich unter der E-Mail-Adresse dataprotectionofficer@convergent.com an uns zu wenden, wenn personenbezogene Daten falsch sind oder sich geändert haben, damit wir entsprechende Aktualisierungen vornehmen können.
- **Widerruf der Einwilligung:** Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, sind Sie unter Umständen berechtigt, Ihre Einwilligung vollständig oder teilweise zu widerrufen. Bitte wenden Sie sich unter der E-Mail-Adresse dataprotectionofficer@convergent.com an uns, um Ihre Einwilligung zu widerrufen. Sobald wir eine Benachrichtigung über den Widerruf Ihrer Einwilligung erhalten haben, verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke, für die Sie ursprünglich Ihre Einwilligung erteilt hatten, sofern keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung vorliegt.
- **Einstellung der Verbreitung und Deindexierung:** Unter Umständen haben Sie das Recht, uns aufzufordern, die Verbreitung Ihrer personenbezogenen Daten einzustellen und/oder mit Ihrem Namen verknüpfte Hyperlinks zu deindexieren, wenn solche Handlungen dem Gesetz oder einem Gerichtsurteil zuwiderlaufen oder wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Die Verbreitung der Informationen verursacht eine schwerwiegende Verletzung Ihres Rechts auf Wahrung Ihrer Reputation oder Privatsphäre;
 - Die Verletzung ist offensichtlich größer als das öffentliche Interesse an der Kenntnis dieser Informationen bzw. das Recht auf freie Meinungsäußerung einer Person;
 - Die angeforderte Einstellung der Verbreitung geht nicht über das Maß hinaus, das erforderlich ist, um die Aufrechterhaltung der Verletzung zu verhindern.
- **Reindexierung:** Unter Umständen haben Sie das Recht, uns aufzufordern, einen Link, der Zugang zu Informationen liefert, zu reindexieren, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Das Versäumnis, dies zu tun, verursacht eine schwerwiegende Verletzung Ihres Rechts auf Wahrung Ihrer Reputation oder Privatsphäre;
 - Die durch eine versäumte Reindexierung verursachte Verletzung ist größer als das öffentliche Interesse an der Kenntnis dieser Informationen bzw. das Recht auf freie Meinungsäußerung einer Person;
 - Die angeforderte Reindexierung geht nicht über das Maß hinaus, das erforderlich ist, um die Aufrechterhaltung der Verletzung zu verhindern.
- **Beschwerden:** Wenn Sie der Ansicht sind, dass gegen Rechte zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verstoßen wurde, haben Sie das Recht, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde oder auf dem Gerichtsweg Rechtsbehelf einzulegen.

Bei Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten können Sie sich auch unter dataprotectionofficer@convergent.com an uns wenden. Wir beantworten alle Auskunftsanfragen in

der Regel innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt aller notwendigen Informationen. Wenn wir unter den gegebenen Umständen keine Auskunft erteilen können oder mehr Zeit benötigen, um eine Anfrage zu beantworten, werden wir Sie schriftlich darüber informieren. Unter Umständen geben wir bestimmte Arten von Informationen aufgrund von Ausnahmen, die in relevanten Gesetzen beschrieben sind, nicht frei. Wo möglich, werden wir die Informationen, die nicht offengelegt werden, abtrennen und Ihnen Auskunft über die restlichen Informationen erteilen. In dem Fall, dass wir Ihnen keine Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten erteilen oder diese nicht offenlegen können, werden wir Ihnen vorbehaltlich Einschränkungen eine Begründung dafür liefern. Unter bestimmten Umständen (z. B. wenn die Anfrage unverhältnismäßig oder unbegründet ist) dürfen wir Ihnen eine Verwaltungsgebühr für die Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten berechnen. Für weitere Kopien fallen gegebenenfalls Gebühren an. Wir werden Sie über sämtliche Gebühren informieren, bevor wir mit einer Anfrage fortfahren.

ANHANG III: DATENSCHUTZRECHTE IN EUROPA

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege im Vereinigten Königreich, im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz sind. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen des Haupttexts der Richtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang.

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gemäß bestimmten Datenschutzgesetzen, einschließlich DSGVO, müssen wir eine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben. Wie im Vorstehenden näher beschrieben verwendet das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten auf den folgenden Rechtsgrundlagen:

- **Berechtigte Geschäftszwecke:** Wenn wir ein berechtigtes geschäftliches Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, unter der Voraussetzung, dass diese Interessen nicht durch Ihre Interessen und grundlegenden Rechte außer Kraft gesetzt werden.
- **Vertraglich:** Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in erster Linie zur Erfüllung von Verträgen, einschließlich Gehaltsabrechnung, Einarbeitung und Leistungsbeurteilungen.
- **Rechtliche Verpflichtungen:** Es besteht eine rechtliche und/oder aufsichtsrechtliche Pflicht zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir einhalten müssen.
- **Einwilligung:** In einigen Ausnahmefällen können wir Sie auffordern, in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzuwilligen; wenn Sie diese Einwilligung erteilen, sind Sie berechtigt, diese jederzeit zu widerrufen. Wenn wir Sie um Ihre Einwilligung bitten, erhalten Sie zusätzliche Informationen darüber, um welche Verarbeitung es sich dabei handelt.

Wir treffen keine Entscheidungen mit rechtlichen oder ähnlich bedeutenden Auswirkungen, die ausschließlich auf Automatisierung basieren.

Wie an anderer Stelle in diesem Hinweis erläutert, unterliegen sensible Daten restriktiveren Anforderungen. Wir dürfen sensible Daten unter folgenden Umständen verarbeiten:

- In einigen Ausnahmefällen mit Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung.
- Wenn wir unseren rechtlichen Verpflichtungen nachkommen oder beschäftigungsbezogene Rechte ausüben müssen, z. B. in Bezug auf Kollegen mit Behinderungen.
- Wenn dies in öffentlichem Interesse erforderlich ist, z. B. für die Überwachung der Chancengleichheit oder im Zusammenhang mit unserer betrieblichen Altersversorgung.
- Wenn dies erforderlich ist, um Schaden von Ihnen oder einer anderen Person abzuwenden.

- Wenn dies im Zusammenhang mit rechtlichen Forderungen oder zur Wahrung Ihrer Interessen (oder der Interessen anderer) erforderlich ist und Sie nicht in der Lage sind, Ihre Einwilligung zu erteilen, oder wenn Sie die Informationen bereits öffentlich gemacht haben.

2. RECHTE

Nach europäischem Datenschutzrecht haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Rechte nicht absolut sind und Beschränkungen unterliegen und dass einige dieser Rechte möglicherweise nicht in Bezug auf alle personenbezogenen Daten für Sie verfügbar sind.

- **Information:** Sie haben das Recht, klare, transparente und leicht verständliche Informationen über unsere Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte zu erhalten. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen die Informationen in diesem Hinweis zur Verfügung.
- **Auskunft:** Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre Informationen (wenn wir sie verarbeiten) und bestimmte andere Informationen (die den Informationen in diesem Hinweis ähneln) zu erhalten. Dadurch wissen Sie, dass wir Ihre Informationen in Übereinstimmung mit Datenschutzgesetzen verwenden, und können überprüfen, ob wir dies auch tatsächlich tun.
- **Löschung:** Auch bekannt als das „Recht auf Vergessenwerden“. Einfach ausgedrückt bedeutet es, dass Sie die Löschung oder Entfernung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen können, wenn wir keinen triftigen Grund für ihre weitere Verwendung haben. Dies ist kein allgemeines Recht auf Löschung; es gibt Ausnahmen.
- **Berichtigung:** Sie haben ein Anrecht darauf, falsche oder unvollständige Daten berichtigen zu lassen.
- **Einwilligung:** Wenn Sie in die Verarbeitungsaktivitäten eingewilligt haben, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung zu widerrufen. Wie im vorstehenden Abschnitt 3 erläutert, ziehen wir die Einwilligung jedoch nicht generell als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung heran.
- **Beschränkung:** Sie haben das Recht, einige Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, d. h., Sie können uns auffordern, sie nur in begrenztem Umfang zu verwenden.
- **Widerspruch:** Sie haben das Recht, bestimmten Arten der Verarbeitung zu widersprechen, einschließlich der Verarbeitung auf Grundlage unserer berechtigten Interessen in einigen Fällen.
- **Übertragbarkeit:** Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten für Ihre eigenen Zwecke anzufordern und in verschiedenen Diensten wiederzuverwenden.
- **Beschwerden:** Sie können eine Beschwerde bei Ihrer Aufsichtsbehörde vor Ort einreichen, wie unten näher beschrieben. Wenn Sie ein im Vereinigten Königreich ansässiger Kollege sind, haben Sie gemäß den lokalen Gesetzen das zusätzliche Recht, sich direkt über die unten angegebene E-Mail-Adresse bei uns zu beschweren.

Um eine solche Anfrage zu stellen oder eine Beschwerde einzureichen, senden Sie eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergint.com.

Unter Umständen sind Sie auch berechtigt, Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Die Namen und Kontaktdaten der Datenschutzbehörden in der Europäischen Union finden Sie unter http://ec.europa.eu/justice/article-29/structure/data-protection-authorities/index_en.htm. Die Datenschutzbehörde für das Vereinigte Königreich ist das Information Commissioner's Office, dessen Kontaktdaten Sie unter <https://ico.org.uk/global/contact-us/> finden.



Die Schweizer Behörde ist der EDÖB, dessen Kontaktdaten Sie unter folgender Adresse finden: <https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/en/home.html>.

ANHANG IV: DATENSCHUTZRECHTE IN ASIEN

Wenn Sie nicht in China oder Indien ansässig sind, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergent.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren.

Für Personen, die in China oder Indien ansässig sind, enthält dieser Abschnitt Informationen über die Rechtsgrundlage auf der wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, über Ihre Datenschutzrechte, sensible personenbezogene Daten und grenzüberschreitende Datenübermittlungen gemäß geltendem Recht, einschließlich des chinesischen Datenschutzgesetzes (PIPL), des indischen Gesetzes zum Schutz digitaler personenbezogener Daten von 2023 (DPDP Act) und der darunter fallenden Vorschriften und Bestimmungen. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den übrigen Bestimmungen des Hinweises haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang.

1. RECHTSGRUNDLAGE

China	Indien
<p>Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn dies für die in diesem Hinweis genannten Zwecke erforderlich ist. Je nach den Umständen können wir uns auf eine oder mehrere der folgenden Rechtsgrundlagen stützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ihre Einwilligung: Wenn wir Ihre Einwilligung erlangt haben. • Personalverwaltung: Wenn dies für die Umsetzung der Personalverwaltung in Übereinstimmung mit dieser Richtlinie und anderen Handbüchern über Beschäftigungsverhältnisse erforderlich ist. • Gesetzliche Verpflichtungen: Wenn dies für die Erfüllung gesetzlicher Aufgaben oder gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. • Notfall: Wenn dies erforderlich ist, um auf einen Notfall im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu reagieren oder in Notfällen Leben, Gesundheit oder Eigentum zu schützen. • Von Ihnen offengelegte personenbezogene Daten: Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben oder Ihre personenbezogenen Daten öffentlich gemacht wurden. 	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften und für einen rechtmäßigen Zweck:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für den Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben; oder • für bestimmte rechtmäßige Verwendungszwecke, einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> – des angegebenen Zwecks, für den Sie uns Ihre personenbezogenen Daten freiwillig zur Verfügung gestellt haben und für den Sie uns nicht mitgeteilt haben, dass Sie mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden sind; oder – für Beschäftigungszwecke oder für Zwecke, die mit dem Schutz vor Verlust oder Haftung zusammenhängen, wie z. B. die Verhinderung von Industriespionage, die Wahrung der Vertraulichkeit von Geschäftsgeheimnissen, geistigem Eigentum, klassifizierten Informationen oder die Bereitstellung von Dienstleistungen oder Vergünstigungen, die von den Beschäftigten gewünscht werden; oder



<ul style="list-style-type: none"> • Andere Rechtsgrundlagen, die im PIPL und den geltenden chinesischen Gesetzen und Vorschriften vorgesehen sind. 	<p>– um einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung nachzukommen.</p>
--	--

2. SENSIBLE PERSONENBEZOGENE DATEN

Wir können Ihre oben aufgeführten sensiblen personenbezogenen Daten verarbeiten. Soweit dies nach den anwendbaren Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist, holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein. Der Klarheit halber sei darauf hingewiesen, dass einige Gesetze (wie beispielsweise das DPDP-Gesetz) sensible personenbezogene Daten nicht als separate gesetzliche Kategorie regeln.

3. GRENZÜBERSCHREITENDE DATENÜBERMITTLUNG

Um die globale Verwaltung von Personalangelegenheiten, globalen Projekten und die Unternehmensführung zu gewährleisten, verwendet die Convergint-Gruppe einheitliche oder miteinander verbundene IT-Systeme zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Daher ist es für das Unternehmen erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Chinas oder Indiens an die angeschlossenen Unternehmen der Convergint-Gruppe zu übermitteln, die sich in anderen Ländern befinden. Wir werden geeignete Mechanismen für die grenzüberschreitenden Datenübermittlung umsetzen und die entsprechenden Verfahren durchführen, wenn dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist. Wir werden Sie über relevante Informationen zur grenzüberschreitenden Datenübermittlung auf dem Laufenden halten und Ihre gesonderte Einwilligung einholen, wenn dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist.

4. RECHTE

China	Indien
<p>Gemäß dem chinesischen Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten (Personal Information Protection Law, „PIPL“) und anderen anwendbaren chinesischen Gesetzen und Vorschriften haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informiert zu werden und darüber zu entscheiden. • Recht auf Verweigerung: Sie haben das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch andere einzuschränken oder zu verweigern. • Recht auf Zugang: Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten einzusehen oder zu kopieren. • Recht auf Weitergabe: Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass wir Ihre 	<p>Gemäß dem Gesetz zum Schutz digitaler personenbezogener Daten (Digital Personal Data Protection Act, „DPDP“) und anderen anwendbaren indischen Gesetzen und Vorschriften haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten: Soweit dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist, haben Sie das Recht, von uns eine Zusammenfassung der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Identität anderer Datentreuhänder und Auftragsverarbeiter, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben haben, und eine Beschreibung der von uns weitergegebenen personenbezogenen Daten sowie alle anderen Informationen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen

<p>personenbezogenen Daten an andere, von Ihnen benannte Parteien weitergeben, soweit dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Berichtigung: Sie haben das Recht, uns um Korrekturen oder Ergänzungen zu bitten, wenn Sie feststellen, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind. • Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, Ihre uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten zu löschen, aber wenn die von den geltenden Gesetzen und Vorschriften vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist noch nicht abgelaufen ist oder es technisch schwierig ist, die personenbezogenen Daten zu löschen, werden wir die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einstellen, mit Ausnahme der Speicherung und der für den Sicherheitsschutz erforderlichen Maßnahmen. • Recht auf Erläuterung: Sie haben das Recht, von uns eine Erläuterung unserer Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu verlangen. 	<p>Daten zu verlangen, sofern Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten erteilt haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Berichtigung und Löschung personenbezogener Daten: Sie haben das Recht auf Berichtigung, Vervollständigung, Aktualisierung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, für die Sie zuvor Ihre Einwilligung erteilt haben. • Recht auf Widerruf der Einwilligung: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen, nachdem Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. • Recht auf Abhilfe bei Beschwerden: Sie haben das Recht, von uns leicht zugängliche Mittel zur Abhilfe bei Beschwerden über unsere Handlungen oder Unterlassungen in Bezug auf die Erfüllung unserer Verpflichtungen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten oder die Ausübung Ihrer Rechte zu erhalten. Wenn Sie mit unserer Antwort auf Ihre Beschwerde nicht zufrieden sind, können Sie Ihre Beschwerde gemäß geltendem Recht an die indische Datenschutzbehörde weiterleiten. • Recht auf Benennung einer anderen Person: Sie haben das Recht, eine andere Person zu benennen, die im Falle Ihres Todes oder Ihrer Geschäftsunfähigkeit die Rechte des Dateninhabers wahrnehmen soll.
--	---

ANHANG V: OZEANIEN

Wenn Sie nicht in Australien und Neuseeland ansässig sind, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergent.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren.

Wenn Sie in Australien und Neuseeland ansässig sind, haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre von Convergent gespeicherten personenbezogenen Daten oder deren Berichtigung zu verlangen oder eine Beschwerde über die Art und Weise, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgegangen sind, einzureichen. Um Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten oder eine Beschwerde einzureichen, senden Sie bitte eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergent.com. Geben Sie dabei Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an und erläutern Sie Ihre Anfrage oder Beschwerde. Convergent wird sich bemühen, innerhalb von 30 Kalendertagen nach Erhalt einer Anfrage eine Antwort zu geben. Convergent kann eine Anfrage unter bestimmten Umständen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen ablehnen, u. a. wenn zwischen Convergent und der anfragenden Person oder einer anderen identifizierten dritten Partei ein Gerichtsverfahren läuft oder zu erwarten ist.

Personenbezogene Daten können an verbundene Unternehmen von Convergent und Dienstleister



mit Sitz im Ausland weitergegeben werden. In solchen Fällen unternimmt Convergent angemessene Schritte, um sicherzustellen, dass Empfänger im Ausland personenbezogene Daten gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen behandeln.

Wenn Sie mit der Antwort von Convergent nicht zufrieden sind, können in Australien ansässige Personen eine Beschwerde beim Office of the Australian Information Commissioner (OAIC) einreichen, indem sie 1300 363 992 anrufen oder die Website des OAIC unter <https://www.oaic.gov.au/> besuchen. Wenn Sie in Neuseeland ansässig sind, wenden Sie sich bitte an den neuseeländischen Datenschutzbeauftragten über dessen Website unter <https://www.privacy.org.nz/your-rights/making-a-complaint-to-the-privacy-commissioner/>.

ANHANG VI: LATEINAMERIKA

ARGENTINIEN

Wenn Sie in Argentinien ansässig sind, haben Sie bestimmte Rechte gemäß dem Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten Nr. 25.326 (Personal Data Protection Law, „PDPL“), dessen Durchführungsverordnung Nr. 1558/2001 und den ergänzenden Vorschriften und Bestimmungen der argentinischen Datenschutzbehörde, wie nachstehend dargelegt. Dieser Abschnitt gilt sowohl für natürliche als auch für juristische Personen, deren Daten verarbeitet werden.

Verantwortlicher. Der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche ist Seal Solucion de Integracion SRL mit Sitz in Argentinien.

Bereitstellung personenbezogener Daten. Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Nichtangabe bestimmter Informationen oder die Angabe falscher oder ungenauer Informationen kann jedoch unsere Fähigkeit beeinträchtigen, die für unser Arbeitsverhältnis mit Ihnen wesentlichen Rechte und Pflichten zu verwalten oder Ihnen die Ausübung Ihrer gesetzlichen Rechte zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage: Gemäß dem PDPL müssen wir eine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben. Je nach den Umständen können wir uns auf eine oder mehrere dieser Rechtsgrundlagen stützen:

- **Ihre Einwilligung:** Wenn wir Ihre vorherige, ausdrückliche und informierte Einwilligung erlangt haben. Indem Sie diese Richtlinie lesen und zur Kenntnis nehmen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dieser Richtlinie verarbeiten.
- **Uneingeschränkt öffentlich zugängliche Quellen:** Wenn Ihre personenbezogenen Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen.
- **Gesetzliche Verpflichtung:** Wenn dies zur Einhaltung geltender staatlicher Befugnisse oder aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich ist.
- **Grundlegende Identifizierungsdaten:** Wenn Ihre personenbezogenen Daten aus Listen bestehen, die sich auf Name, Ausweisdokument, Steuer- oder Rentenversicherungsnummer, Beruf, Geburtsdatum und Wohnsitz beschränken.



- **Vertragsverhältnis:** Wenn Ihre personenbezogenen Daten aus einem vertraglichen, wissenschaftlichen oder beruflichen Verhältnis zu Ihnen stammen und für die Entwicklung oder Erfüllung dieses Verhältnisses erforderlich sind.

Internationale Datenübermittlung: Wenn die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte außerhalb Argentiniens erforderlich ist, beachten Sie bitte, dass diese Länder möglicherweise kein Datenschutzniveau bieten, das dem des PDPL in Argentinien entspricht. Durch die Annahme dieser Datenschutzrichtlinie stimmen Sie einer solchen internationalen Datenübermittlung, falls erforderlich, ausdrücklich zu.

Datenschutzrechte: Wenn Sie in Argentinien ansässig sind, haben Sie gemäß dem PDPL folgende Rechte:

- **Information:** Sie haben das Recht, vor der Erhebung Ihrer Daten über den Zweck der Verarbeitung und deren Empfänger, die Existenz der Datenbank, die Identität und den Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die Frage, ob die Bereitstellung der Informationen obligatorisch oder freiwillig ist, sowie über die Folgen der Bereitstellung oder Verweigerung Ihrer Daten informiert zu werden.
- **Zugriff:** Sie haben das Recht, innerhalb von zehn (10) Kalendertagen nach Ihrer Anfrage Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten.
- **Berichtigung, Aktualisierung und Löschung:** Sie haben das Recht, die Berichtigung, Aktualisierung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig, unvollständig oder veraltet sind oder für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind. Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche muss innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Eingang der Anfrage tätig werden. Die Löschung darf nicht erfolgen, wenn dadurch die Rechte oder berechtigten Interessen Dritter beeinträchtigt werden könnten oder wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Aufbewahrung der Daten besteht.
- **Vertraulichkeit:** Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten vertraulich behandelt werden.
- **Beschwerden:** DIE BEHÖRDE FÜR DEN ZUGANG ZU ÖFFENTLICHEN INFORMATIONEN ist in ihrer Eigenschaft als Kontrollbehörde des PDPL befugt, Beschwerden und Ansprüche von Personen zu bearbeiten, deren Rechte aufgrund eines Verstoßes gegen die geltenden Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten verletzt wurden.

Um Ihre Rechte auszuüben, senden Sie bitte eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergint.com, in der Sie Ihr Anliegen darlegen und Angaben zur Verifizierung Ihrer Identität machen.

CHILE

Wenn Sie in Chile ansässig sind, gelten für Sie die folgenden Informationen. Convergint Chile Servicios de Integración SpA, RUT 76.962.871-1, gesetzlich vertreten durch Andrea Gutiérrez Rojas, Personalausweis Nr. 12.722.406-4, mit Sitz in Santiago, Las Condes, Cerro El Plomo 5855, Büro 307, verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem Gesetz Nr. 19.628 zum Schutz der Privatsphäre und dessen Änderungen durch das Gesetz Nr. 21.719 zum Schutz personenbezogener



Daten (zusammen das „Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten“ oder „LPDP“), der politischen Verfassung Chiles und anderen geltenden Vorschriften.

Während der Rechtslücke vor dem vollständigen Inkrafttreten des Gesetzes Nr. 21.719 wird Convergent die durch dieses Gesetz eingeführten Standards so weit wie möglich anwenden, in Übereinstimmung mit den durch die chilenischen Vorschriften festgelegten Umsetzungsbestimmungen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

Gemäß dem LPDP muss die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer gesetzlich anerkannten Rechtsgrundlage beruhen. Je nach Art der Verarbeitung kann Convergent sich auf die folgenden Rechtsgrundlagen berufen:

- **Einwilligung:** Wenn Sie Ihre freie, informierte, spezifische und eindeutige Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben haben. Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung basiert, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf durchgeführten Verarbeitung beeinträchtigt (Art. 12 LPDP).
- **Ausführung oder Erfüllung eines Vertrags:** Wenn die Verarbeitung für die Ausführung oder Durchführung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihren Wunsch erforderlich ist (Art. 13 c) LPDP).
- **Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung:** Wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um einer für Convergent geltenden gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung nachzukommen (Art. 13 b) LPDP).
- **Notwendigkeit der Verarbeitung für Zwecke der Präventivmedizin oder der Arbeitsmedizin, der Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Bewerbers, der medizinischen Diagnose, der Bereitstellung von Gesundheits- oder Sozialfürsorge oder -behandlung oder der Verwaltung von Gesundheits- oder Sozialfürsorgesystemen und -diensten:** Um Ihre Arbeitsfähigkeit zu beurteilen und während des Auswahlverfahrens eine fundierte Entscheidung zu treffen, werden wir Ihre Gesundheitsdaten verarbeiten. Dazu gehören die Ergebnisse medizinischer Untersuchungen sowie gegebenenfalls psychologische, psychosoziale oder psychometrische Beurteilungen. Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist für arbeitsmedizinische Zwecke und zur Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Bewerbers gerechtfertigt (Art. 16 bis e LPDP).
- **Zum Schutz des Lebens, der körperlichen Unversehrtheit oder der psychischen Gesundheit der betroffenen Person oder einer anderen Person; oder wenn die betroffene Person physisch oder rechtlich nicht in der Lage ist, ihre Einwilligung zu erteilen:** Beispielsweise im Falle einer Gesundheitskrise, die einen Mitarbeiter in einem solchen Ausmaß betrifft, dass es nicht möglich ist, dessen Einwilligung einzuholen, um ihn zur nächstgelegenen medizinischen Versorgungsstelle zu bringen (Art. 16 bis a LPDP).
- **Berechtigte Interessen:** Wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen von Convergent oder eines Dritten erforderlich ist, sofern dies nicht die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person beeinträchtigt. Wenn diese Grundlage geltend gemacht wird, muss



Convergent die entsprechende Verhältnismäßigkeitsprüfung durchführen, und Sie können jederzeit Informationen über das berechnete Interesse anfordern, das diese rechtfertigt (Art. 13 d), LPDP). Diese Grundlage wird mit Inkrafttreten des Gesetzes Nr. 21.719 vollständig verfügbar sein.

- **Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen vor Gericht:** Wenn die Verarbeitung für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen vor Gerichten oder öffentlichen Stellen erforderlich ist (Art. 13 e) LPDP).

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Quellen, aus denen wir personenbezogene Daten beziehen, unsere Datenverarbeitungsaktivitäten und -zwecke, Datenübermittlungen, Datenschutzmaßnahmen und Datenaufbewahrungspraktiken sind im Hauptteil dieser Richtlinie oben beschrieben.

Anwesenheitskontrolle und Geolokalisierungsdaten:

Convergent kann Maßnahmen zur Erfassung von Arbeitszeit, Anwesenheit und Pünktlichkeit unter Verwendung von Techniken festlegen, die auf der Verarbeitung biometrischer, bildbezogener und/oder geolokalisierter personenbezogener Daten basieren. Diese Verarbeitungsvorgänge basieren auf der ausdrücklichen Einwilligung des Mitarbeiters, die zuvor im Arbeitsvertrag und den entsprechenden Anhängen eingeholt wurde. Wir werden den Arbeitnehmer in jedem Fall ordnungsgemäß über die Identifizierung des verwendeten biometrischen Systems, die Dauer der Speicherung der verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie die Mechanismen und Verfahren informieren, mit denen der Arbeitnehmer seine Rechte ausüben kann.

Die oben genannten Daten können unter strikter Einhaltung des LPDP an Drittanbieter für den Betrieb von Zeiterfassungs-, Anwesenheits- und Pünktlichkeitskontrollsystemen weitergegeben oder übermittelt werden.

Einsatz von Überwachungskameras:

Um den Anforderungen und Bedürfnissen der von Convergent ausgeübten Tätigkeiten gerecht zu werden und/oder die Sicherheit der Mitarbeiter und Unternehmenswerte zu gewährleisten, können wir in unseren Räumlichkeiten Überwachungskameras installieren. Dies erfolgt unter strikter Einhaltung der geltenden Arbeitsgesetze.

Alle personenbezogenen Daten, die durch den Einsatz solcher Überwachungssysteme erhoben werden, müssen durch die Notwendigkeit der Verarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen in Bezug auf den Arbeitnehmer gerechtfertigt sein, und ihr Zweck muss darin bestehen, die Sicherheit der Arbeitnehmer, der Vermögenswerte von Convergent und seiner Aktivitäten zu gewährleisten.

Im Rahmen der Erfüllung seiner gesetzlichen Pflichten wird Convergent die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen ergreifen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der erhobenen personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Bilder oder Aufzeichnungen können nach einer angemessenen Aufbewahrungsfrist vernichtet oder vollständig gelöscht werden; sie dürfen auf keinen Fall unbegrenzt gespeichert werden, es sei denn, es liegt eine gerichtliche Anordnung oder eine gleichwertige Anordnung vor, die uns verpflichtet, sie für einen längeren Zeitraum aufzubewahren. Nach Ablauf dieser Frist werden sie ordnungsgemäß gelöscht.



Rechte der betroffenen Personen hinsichtlich der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten:

Wenn Sie in Chile wohnen, haben Sie in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die folgenden Rechte. Bitte beachten Sie, dass die Ausübung dieser Rechte den vom LPDP festgelegten Bedingungen und Ausnahmen unterliegt:

- **Recht auf Zugang:** Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und wenn ja, eine Kopie dieser Daten sowie Informationen über folgende Punkte erhalten: die Zwecke der Verarbeitung; die Kategorien von Empfängern, an die die Daten übermittelt oder weitergegeben wurden oder werden; die Aufbewahrungsfrist; die Quelle der Daten; und, wenn die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse beruht, welche Interessen dies sind (Art. 5 LPDP).
- **Recht auf Berichtigung:** Sie können verlangen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unrichtig, veraltet oder unvollständig sind (Art. 6 LPDP).
- **Recht auf Löschung:** Sie können unter bestimmten Umständen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen, unter anderem wenn diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben und es keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gibt oder wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden (Art. 7 LPDP).
- **Widerspruchsrecht:** Sie können in bestimmten Fällen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, insbesondere wenn die Verarbeitung auf dem berechtigten Interesse von Convergent beruht oder wenn die Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen (Art. 8 LPDP).
- **Widerspruchsrecht gegen automatisierte individuelle Entscheidungen:** Sie können gegen Entscheidungen Widerspruch einlegen, die ausschließlich auf der automatisierten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten – einschließlich Profiling – beruhen und die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie erheblich beeinträchtigen, es sei denn, eine der gesetzlichen Ausnahmen trifft zu (Art. 8 bis LPDP).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können die vorübergehende Aussetzung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen, solange ein Antrag auf Berichtigung, Löschung oder Widerspruch noch nicht entschieden ist (Art. 8 ter LPDP).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Wenn die Verarbeitung automatisiert erfolgt und auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren elektronischen Format bereitgestellt werden, und verlangen, dass sie direkt an einen anderen Datenverantwortlichen übermittelt werden, sofern dies technisch machbar ist (Art. 9 LPDP).
- **Recht auf Widerruf der Einwilligung:** Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung basiert, können Sie diese jederzeit widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung vor deren Widerruf (Art. 12 LPDP).



So üben Sie Ihre Rechte aus:

Um eines der oben beschriebenen Rechte auszuüben, senden Sie bitte eine schriftliche Anfrage an dataprotectionofficer@convergint.com. Ihr Antrag muss Folgendes enthalten: Ihren vollständigen Namen, das spezifische Recht, das Sie ausüben möchten, sowie Informationen, die die Identifizierung der personenbezogenen Daten oder der Verarbeitung, auf die sich Ihre Anfrage bezieht, ermöglichen. Gegebenenfalls können Sie Ihrer Anfrage entsprechende Unterlagen beifügen. Convergint bestätigt den Eingang Ihrer Anfrage und antwortet schriftlich innerhalb von 30 Kalendertagen nach Erhalt aller erforderlichen Unterlagen. Dieser Zeitraum kann einmalig um bis zu 30 Kalendertage verlängert werden, wenn dies aufgrund der Komplexität oder des Umfangs der Anfragen erforderlich ist. In diesem Fall werden Sie rechtzeitig benachrichtigt.

Wenn gesetzlich vorgeschrieben, ergreift Convergint angemessene Maßnahmen, um die Identität des Anfragenden zu überprüfen, bevor die Anfrage bearbeitet wird.

Recht auf Beschwerde bei der Behörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht den geltenden Vorschriften entspricht, haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzbehörde in Chile zu beschweren. Sobald das LPDP in Kraft tritt, wird diese Behörde die Agentur für den Schutz personenbezogener Daten (APDP) sein. Während der Übergangsphase bis zum 1. Dezember 2026 werden die Aufsichtsaufgaben gemäß dem derzeitigen institutionellen Rahmen wahrgenommen.

Darüber hinaus können Sie direkt beim zuständigen Berufungsgericht eine Klage einreichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verwaltungshandlung oder eine endgültige Entscheidung der APDP rechtswidrig ist.

KOLUMBIEN

Wenn Sie in Kolumbien ansässig sind, werden Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem Gesetz Ley 1581 de 2012 und den dazugehörigen Durchführungsbestimmungen verarbeitet.

Der Datenverantwortliche ist CONVERGINT COLOMBIA SERVICIOS DE INTEGRACIÓN S.A.S. mit Sitz in Bogotá D.C., Kolumbien.

Sie haben das Recht auf:

- Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten
- Aktualisierung und Berichtigung ungenauer Daten
- Beantragung der Löschung, wenn zutreffend
- Widerruf der Genehmigung, sofern dies gesetzlich zulässig ist
- Einreichung von Beschwerden bei der Superintendencia de Industria y Comercio



Anfragen können an folgende Adresse gerichtet werden: dataprotectionofficer@convergent.com

MEXIKO

Wenn Sie ein Kollege oder Bewerber in Mexiko sind, gilt dieser Anhang für Sie. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen diesem Anhang und dem Haupttext des Hinweises hat dieser Anhang Vorrang.

Convergent verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit dem Ley Federal de Protección de Datos Personales en Posesión de los Particulares (Bundesgesetz zum Schutz personenbezogener Daten im Besitz von Privatpersonen), dessen Bestimmungen und anderen geltenden mexikanischen Datenschutzgesetzen (das „mexikanische Datenschutzgesetz“).

Verantwortlicher

Der Datenverantwortliche ist das jeweilige Unternehmen von Convergent, das Sie beschäftigt oder Ihre Bewerbung in Mexiko entgegennimmt (der „Verantwortliche“).

ARCO-Rechte

Nach mexikanischem Recht haben Sie das Recht auf:

- Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und Informationen zu deren Verarbeitung;
- Berichtigung ungenauer oder unvollständiger Daten;
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist;
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus legitimen Gründen;
- Widerruf Ihrer Einwilligung im gesetzlich zulässigen Umfang.

Um diese Rechte auszuüben, wenden Sie sich bitte an: dataprotectionofficer@convergent.com
Ihre Anfrage muss Ihren Namen, einen Identitätsnachweis (oder einen Nachweis Ihrer gesetzlichen Vertretung), eine klare Beschreibung der betreffenden Daten und eine Kontaktmöglichkeit enthalten, über die wir Ihnen unsere Antwort zukommen lassen können. Anfragen werden innerhalb der durch geltendes Recht festgelegten Fristen bearbeitet.

Sensible personenbezogene Daten

Falls erforderlich, holt der Verantwortliche die ausdrückliche Einwilligung für die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten gemäß der Definition nach mexikanischem Recht ein.

Übermittlungen

Personenbezogene Daten können gemäß dem Haupttext des Hinweises national oder international übermittelt werden. Soweit dies nach mexikanischem Recht erforderlich ist, wird vor einer solchen Übermittlung Ihre Einwilligung eingeholt, sofern keine gesetzliche Ausnahme vorliegt.

Beschwerden

Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Datenschutzrechte verletzt wurden, können Sie eine Beschwerde beim Instituto Nacional de Transparencia, Acceso a la Información y Protección de Datos Personales (INAI) einreichen.



BRASILIEN

Wenn Sie ein Kollege oder Bewerber in Brasilien sind, gilt dieser Anhang für Sie. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen diesem Anhang und dem Haupttext des Hinweises hat dieser Anhang Vorrang in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, die dem brasilianischen Datenschutzgesetz (Gesetz Nr. 13,709/2018, „**LGPD**“) unterliegen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch **Convergent Comércio e Serviços de Tecnologia Ltda (CNPJ: 58.619.404/0001-48)**.

Bei Fragen oder Unklarheiten bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten („DSB“) unter <https://convergent.com.br/lgpd/> oder per E-Mail an privacidade-br@convergent.com.

RECHTSGRUNDLAGE

Das Unternehmen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter strikter Einhaltung der in der LGPD festgelegten Rechtsgrundlagen. Je nach Kontext der Verarbeitung stützen wir uns auf:

- Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Verfahren: Für Personalbeschaffung, Einstellung, Personalverwaltung, Gehaltsabrechnung und Verwaltung von Zusatzleistungen.
- Einhaltung gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtungen: Insbesondere in Bezug auf Arbeitsrecht, Steuern, Sozialversicherung (einschließlich, sofern zutreffend, Meldesysteme wie eSocial) und Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (z. B. ASO/PCMSO).
- Regelmäßige Ausübung von Rechten: Zur Verwendung in Gerichts-, Verwaltungs- oder Schiedsverfahren.
- Berechtigte Interessen: Aus Gründen der Sicherheit, zur Überwachung von Unternehmensvermögen, zur internen Governance und zur Betrugsbekämpfung, vorbehaltlich einer Notwendigkeits- und Verhältnismäßigkeitsprüfung.
- Schutz des Lebens oder der körperlichen Unversehrtheit: Wo relevant
- Einwilligung: Soweit dies für bestimmte Aktivitäten gesetzlich vorgeschrieben ist, wie beispielsweise bestimmte Marketingzwecke oder die Standortverfolgung auf persönlichen Geräten. Wenn die Einwilligung als Grundlage dient, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Beschränkungen.

SENSIBLE PERSONENBEZOGENE DATEN UND MINDERJÄHRIGE

- Sensible Daten: Die Verarbeitung sensibler Daten (z. B. Gesundheitsdaten, biometrische Daten, Gewerkschaftsmitgliedschaft, rassische/ethnische Herkunft, religiöse Überzeugung, politische Meinung oder sexuelle Orientierung) beschränkt sich auf das Mindestmaß, das zur Erfüllung gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtungen erforderlich ist, wenn dies zur Betrugsbekämpfung, zur Untersuchung von Compliance-Verstößen oder zur Risikominderung erforderlich ist, wenn dies für Zugangskontrollen und Sicherheitsmaßnahmen (einschließlich biometrischer Systeme, sofern zutreffend)



erforderlich ist oder wenn dies auf einer spezifischen und hervorgehobenen Einwilligung beruht, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

- Daten von Minderjährigen: Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten Ihrer minderjährigen Angehörigen (z. B. für Krankenversicherung oder Familienleistungen) müssen diese Daten von einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten im besten Interesse des Minderjährigen bereitgestellt werden.

BRING YOUR OWN DEVICE (BYOD)

Wenn Mitarbeiter im Rahmen des Bring-Your-Own-Device-Programms („BYOD“) des Unternehmens private Geräte für berufliche Zwecke nutzen, können personenbezogene Daten verarbeitet werden, um die Informationssicherheit, den Schutz vertraulicher Daten, die Zugriffskontrolle, die Zeiterfassung (sofern zutreffend) und die Einhaltung interner Richtlinien zu gewährleisten. Eine solche Verarbeitung:

- Ist auf das beschränkt, was für den beabsichtigten Geschäftszweck unbedingt erforderlich und angemessen ist;
- Beinhaltet keinen uneingeschränkten Zugriff auf private Inhalte, die nicht mit beruflichen Aktivitäten in Zusammenhang stehen;
- Basiert auf einer angemessenen Rechtsgrundlage gemäß der LGPD, wie z. B. vertragliche Notwendigkeit, gesetzliche Verpflichtung oder berechtigtes Interesse;
- Kann bei Bedarf in Arbeitsverträgen oder entsprechenden Vertragsanhängen formalisiert werden;
- Unterliegt technischen und organisatorischen Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz der Privatsphäre des Kollegen.

Wenn biometrische Systeme, Geolokalisierung oder Geräteverwaltungstools auf privaten Geräten implementiert sind, ist ihre Nutzung auf berufliche Kontexte beschränkt und erfolgt in Übereinstimmung mit den brasilianischen Datenschutz- und Arbeitsvorschriften.

INTERNATIONALE DATENÜBERMITTLUNGEN

Personenbezogene Daten können außerhalb Brasiliens übermittelt werden, einschließlich an andere Unternehmen der Convergent-Gruppe oder Cloud-Dienstleister. Gemäß der LGPD dürfen internationale Übermittlungen nur dann erfolgen, wenn:

- Das Zielland ein angemessenes Schutzniveau bietet, das von der ANPD anerkannt ist; oder
- Geeignete Schutzmaßnahmen umgesetzt werden, darunter Standardvertragsklauseln oder andere von der ANPD genehmigte Mechanismen; oder
- Eine weitere Rechtsgrundlage gemäß der LGPD einschlägig ist.



Die Nutzung einer außerhalb Brasiliens gehosteten Cloud-Infrastruktur stellt nach brasilianischem Recht eine internationale Datenübermittlung dar. Es werden geeignete technische, organisatorische und vertragliche Sicherheitsvorkehrungen getroffen, um solche Übermittlungen zu schützen.

RECHTE

Gemäß der LGPD haben Sie das Recht auf:

- Bestätigung des Vorliegens einer Verarbeitung;
- Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten;
- Berichtigung unvollständiger, ungenauer oder veralteter Daten;
- Anonymisierung, Sperrung oder Löschung unnötiger oder übermäßiger Daten oder Daten, die nicht in Übereinstimmung mit der LGPD verarbeitet wurden.
- Datenübertragbarkeit zu einem anderen Dienstleister auf ausdrücklichen Wunsch, sofern dies technisch möglich ist und gemäß den Bestimmungen der ANPD erfolgt;
- Löschung von Daten, die auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet wurden (vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungspflichten);
- Informationen über öffentliche und private Stellen, an die der Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben hat.
- Informationen über die Möglichkeit, die Einwilligung zu verweigern, und die daraus resultierenden Konsequenzen;
- Widerruf der Einwilligung.
- Überprüfung automatisierter Entscheidungen, die ausschließlich auf der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beruhen und Ihre Interessen betreffen.

Anfragen können an privacidade-br@convergint.com gerichtet werden. Wir können vor der Erfüllung einer Anfrage eine Identitätsprüfung verlangen, und bestimmte Anfragen können abgelehnt werden, wenn die Aufbewahrung personenbezogener Daten nach geltendem Recht erforderlich ist, einschließlich arbeits-, steuer-, sozialversicherungs- oder verjährungsrechtlicher Verpflichtungen.

Auf Anfrage können Sie auch Informationen über die spezifischen Zwecke der Verarbeitung, die Form und Dauer der Verarbeitung (vorbehaltlich der Beschränkungen durch das Geschäftsgeheimnis) sowie die Identität und Verantwortlichkeiten der Verarbeitungsbeauftragten erhalten, wie dies nach der LGPD vorgeschrieben ist.

Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei der brasilianischen Datenschutzbehörde (ANPD) einzureichen.



DATENAUFBEWAHRUNG

Personenbezogene Daten werden gemäß den geltenden brasilianischen gesetzlichen und behördlichen Anforderungen aufbewahrt.

Die brasilianischen Arbeits- und Steuervorschriften schreiben für bestimmte beschäftigungsbezogene Unterlagen obligatorische Aufbewahrungsfristen vor, die sich über mehrere Jahre nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses erstrecken können.

Wenn die Aufbewahrung zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen oder zur ordnungsgemäßen Ausübung von Rechten erforderlich ist, können Löschanträge möglicherweise nicht sofort erfüllt werden.

BENACHRICHTIGUNG ÜBER DATENSCHUTZVERLETZUNGEN

Gemäß der LGPD müssen Sicherheitsvorfälle, die zu einem relevanten Risiko oder Schaden für betroffene Personen führen können, der ANPD und gegebenenfalls den betroffenen Personen gemeldet werden.

Convergent verfügt über Verfahren zur Bewertung, Verwaltung und Meldung von Sicherheitsvorfällen gemäß brasilianischem Recht.

ANHANG VI: Naher Osten

Wenn Sie sich außerhalb des Königreichs Saudi-Arabien befinden, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergent.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren. Wenn Sie im Königreich Saudi-Arabien ansässig sind, sind wir verpflichtet, Sie über die gesetzlichen Grundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren und Sie über bestimmte Datenschutzrechte aufzuklären.

Rechtsgrundlage: Die Rechtsgrundlagen, auf die wir uns stützen, wenn wir personenbezogene Daten direkt von Kollegen erheben, sind die folgenden:

- a. mit Ihrer Einwilligung
- b. um einer rechtlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung nachzukommen; und
- c. gemäß einem zwischen unseren Kollegen und uns geschlossenen Vertrag.

Die Rechtsgrundlagen, auf die wir uns stützen, wenn wir personenbezogene Daten nicht direkt von unseren Kollegen erheben, sind die folgenden:

- a. wenn die personenbezogenen Daten öffentlich zugänglich sind oder aus einer öffentlich zugänglichen Quelle stammen;
- b. wenn die Nichterhebung oder Verarbeitung der personenbezogenen Daten die lebenswichtigen Interessen des Kollegen verletzen oder beeinträchtigen könnte; und
- c. wenn die personenbezogenen Daten des Kollegen in einer Form aufgezeichnet oder gespeichert werden, die es unmöglich macht, ihn direkt oder indirekt zu identifizieren.



Unabhängig davon, ob wir personenbezogene Daten von den Kollegen oder von Dritten erheben, können wir diese auch für unsere berechtigten Interessen verarbeiten. Diese berechtigten Interessen sind oben im Haupttext der Richtlinie beschrieben.

Wir stützen uns nur dann auf die Einwilligung von Kollegen, wenn und soweit eine der oben genannten Rechtsgrundlagen für eine bestimmte Verarbeitungstätigkeit nicht zur Verfügung steht.

Datenschutzrechte: Wenn Sie sich außerhalb des Königreichs Saudi-Arabien befinden, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergint.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren.

Kollegen im Königreich Saudi-Arabien haben bestimmte Rechte gemäß dem PDPL des Königreichs Saudi-Arabien. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt. Bitte beachten Sie jedoch, dass dies keine absoluten Rechte sind. Sie unterliegen Beschränkungen und einige dieser Rechte sind möglicherweise nicht in Bezug auf alle vom Unternehmen verarbeiteten personenbezogenen Daten verfügbar.

Information: Sie haben das Recht, Informationen über unsere Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte zu erhalten. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen die in dieser Richtlinie enthaltenen Informationen zur Verfügung.

Auskunft: Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten und eine Kopie davon (wenn wir sie verarbeiten) und bestimmte andere Informationen (die den Informationen in dieser Richtlinie ähneln) zu erhalten.

Vernichtung (Löschung): Dieses Recht ermöglicht es Ihnen, die Löschung oder Entfernung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn wir keinen triftigen Grund für ihre weitere Verwendung haben. Dies ist kein allgemeines Recht auf Löschung; es gibt Ausnahmen.

Berichtigung: Sie haben ein Anrecht darauf, falsche oder unvollständige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen.

Einwilligung: Wenn Sie in die Verarbeitungsaktivitäten eingewilligt haben, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung zu widerrufen.

Widerspruch: Sie haben das Recht, bestimmten Arten der Verarbeitung zu widersprechen, einschließlich der Verarbeitung für Direktmarketingzwecke.

Um eine solche Anfrage zu stellen oder eine solche Beschwerde einzureichen, senden Sie eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergint.com.

Wir beantworten alle Anfragen zur Ausübung der Rechte von betroffenen Personen in der Regel innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt aller notwendigen Informationen. Wenn wir Ihre Anfrage unter den gegebenen Umständen nicht erfüllen können oder mehr Zeit benötigen, um eine Anfrage zu beantworten, werden wir Sie schriftlich darüber informieren. Sollten wir nicht in der Lage sein, Ihrer Anfrage in vollem Umfang nachzukommen (z. B. wenn Ihre personenbezogenen Daten mit denen einer anderen Person verknüpft sind, so dass es unmöglich ist, sie zu trennen, ohne die personenbezogenen Daten dieser Person offenzulegen), werden wir Ihnen eine Erklärung zur Verfügung stellen, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist.



Wo dies angemessen oder gesetzlich vorgeschrieben ist, werden wir angemessene Maßnahmen zur Verifizierung Ihrer Identität ergreifen, bevor wir auf Ihre Anfragen reagieren. Die Verifizierungsschritte können je nach Sensibilität der personenbezogenen Daten variieren.

